

Erinnerung an Erika Sommer

Läuferinnen und Läufer trainieren gemeinsam, nehmen gemeinsam an Wettkämpfen teil, feiern gemeinsam und freuen sich bei jedem Wiedersehen. Doch manchmal gibt es auch traurige Anlässe für Begegnungen.

Unser langjähriges Mitglied Erika Sommer ist am 26.05.19 nach schwerer Krankheit verstorben.

Am 7.Juni nahmen ihr Dieter, ihre Verwandten und Bekannten, aber auch langjährige Lauffreundinnen und Lauffreunde aus Berlin von ihr Abschied.

Aus unserem Verein erwiesen ihr Helmut Scharping, Erhard Bader, Claudia Richter und ich die letzte Ehre.

In der sehr bewegenden Trauerrede wurde das Leben Erikas gewürdigt, ihr offenes und freundliches Wesen betont und an zahlreiche wichtige Ereignisse erinnert.

Natürlich gingen auch meine Gedanken zurück:

Als ich Mitte der achtziger Jahre mit regelmäßigem Lauftraining begann, waren Erika und Dieter schon Mitglied in einer Laufgruppe der BSG Außenhandel Berlin, dem Vorläufer unseres heutigen Vereins. Als Neuling habe ich mich gern erfahrenen Trainingsgruppen angeschlossen und trainierte regelmäßig im Friedrichshain. Von Dieter und Erika wurde ich dabei mitgenommen und in die Geheimnisse des Laufsports eingeführt. Ich erfuhr vom legendären Rennsteiglauf, vom Harzgebirgslauf, von der Harzquerung und wie man sich darauf vorbereiten kann. Beim Laufen gab es auch immer wieder Gelegenheit, sich über viele Dinge auszutauschen. Erika bleibt mir dabei als kluge und lebenserfahrene Gesprächspartnerin in Erinnerung.

Wir nahmen gemeinsam an Wettkämpfen teil und freuten uns über unsere erreichten Ergebnisse. Danach gab es im Training oft viel zu erzählen. So hatte Erika bei der Anreise zu einem Rennsteiglauf große Transportprobleme, musste nach einer schlaflosen Nacht direkt an den Start gehen und kam trotzdem gut ins Ziel.

Nach vielen Laufjahren gewannen Wanderungen mit Dieter und Freunden in landschaftlich schönen Gegenden für sie an Bedeutung.

Ihr Kontakt zu unserem Verein ist aber über alle Jahre geblieben. Zu unseren Läufen im Friedrichshain kam Erika regelmäßig als Helferin und in den letzten Jahren als Zuschauerin. Immer blieb etwas Zeit für einen kurzen Plausch über gemeinsam Erlebtes.

Hans-Günter Schleife